



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 100 vom 10.10.2017

Einbettung von deutschen Kriegstoten in Halbe

Ingo Senftleben: Mahnung an unsere Verantwortung für den Frieden

Ingo Senftleben nimmt am heutigen Dienstag im Namen der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg an der Einbettung von 75 im April 1945 gefallenen deutschen Soldaten und umgekommenen Zivilisten auf dem Waldfriedhof Halbe teil.

„Die Einbettung von gefallenen deutschen Soldaten und umgekommenen Zivilisten konfrontiert uns auch Jahrzehnte nach Ende des 2. Weltkrieges mit den verheerenden Folgen von Krieg und Gewalt“, sagte Senftleben. „Auch und gerade 72 Jahre nach Kriegsende müssen wir uns immer ins Gedächtnis rufen, dass Frieden und Freiheit keinesfalls selbstverständlich sind. Und es gilt jeden Tag, dafür einzustehen. Wir tragen deshalb die Verantwortung, an die Geschichte zu erinnern, um auch so den Frieden und unsere Freiheit zu erhalten“, so Senftleben.

Der Fraktionsvorsitzende der Christdemokraten dankte dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. für ihre jahrzehntelange Arbeit für Versöhnung und Frieden. „Der Volksbund ruft uns mit dem Gedenken an das Leid der Kriegstoten in Erinnerung, dass Krieg und Gewalt in unserer heutigen Gesellschaft keinen Platz mehr finden dürfen“, sagte Senftleben.

Besonders dankbar ist Senftleben, dass der Waldfriedhof Halbe ein Ort der Erinnerungskultur ist. Die Einbettung ist ein weiteres wichtiges Bekenntnis zur Erinnerung und Versöhnung.